



INFORMATIONSBLATT

Kontokorrent „4more“

INFORMATIONEN ZUR BANK

Raiffeisenkasse Ritten Genossenschaft

Rechts- und Verwaltungssitz:	39054 Klobenstein, Dorfstraße 7
ABI-Kodex:	08187-7
BIC/SWIFT-Code:	RZSBIT21030
eingetragen im Bankenverzeichnis unter der Nummer:	4731.6.0
eingetragen im Handelsregister Bozen unter der Nummer:	3270/3617
eingetragen im Genossenschaftsregister unter der Nummer:	I/CBA/A145480
Steuer- und Mehrwertsteuernummer:	00182850214
Telefon:	+390471 357500
Fax:	+390471 357555
E-Mail-Adresse:	rk.ritten@raiffeisen.it
Internet-Homepage:	www.raikaritten.it

Dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken i.S. des GvD Nr. 659/1996 angeschlossen.

Dem Nationalen Garantiefonds laut Art. 62 GvD Nr. 415/1996 angeschlossen.

Der Bankenschlichtungsstelle "Conciliatore Bancario" für die Funktion des Ombudsman-Giurì Bancario beigetreten.

Dem außergerichtlichen Streitbeilegungssystem im Bereich der Bank- und Finanzierungsdienstleistungen des ABF – Arbitro Bancario finanziario" beigetreten.

WAS IST DAS KONTO "4more"

Das Online-Konto "4more" ist ein Kontokorrent. Das Kontokorrent ist ein Vertrag, mit dem die Bank für den Kunden den Kassendienst abwickelt: sie verwahrt seine Ersparnisse und verwaltet das Geld mit einer Reihe von Dienstleistungen (Einzahlungen, Abhebungen und Zahlungen im Rahmen des verfügbaren Saldos).

Das Kontokorrent ist ein sicheres Produkt. Das Hauptrisiko ist das Adressenausfallrisiko, d.h. die Möglichkeit, dass die Bank nicht in der Lage ist, dem Inhaber des Kontokorrents den verfügbaren Saldo teilweise oder ganz zurückzuzahlen. Aus diesem Grund ist die Bank Mitglied des Sicherungssystems (Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken), das jedem Kontokorrentinhaber eine Deckung bis zu 100.000,00 Euro sichert. Andere Risiken können mit dem Verlust oder dem Diebstahl von Identifizierungsdaten und Schlüsselwörtern für den Zugriff auf das Konto über Internet zusammenhängen. Sie sind auf ein Minimum reduziert, sofern der Kontokorrentinhaber die allgemein gültigen Regeln der Vorsicht und Aufmerksamkeit beachtet.

Das Online-Konto "4more" ist für volljährige "Verbraucher" gedacht. Es ermöglicht den Privatpersonen sowie den Familien die Eröffnung eines Online-Kontos und die Durchführung der täglichen Operationen über Internet, wobei der Dienst des "Internet-Banking" kostenlos ist und auch die einzelnen Operationen kostenlos sind.

Das Online-Konto "4more" eignet sich vor allem als Bezugskonto für bankeigene Produkte, wie vinkulierte Spareinlagen (sofern im Angebot). Die Einlagen stehen sofort zur Verfügung. Die Geschäftstätigkeit beim Online-Konto „4more“ ist nur mit Einzelunterschrift möglich. Am Schalter ist keine Abwicklung der Geschäftsvorfälle möglich.

Das Online-Konto "4more" bietet vorteilhafte Konditionen und kann nur über Internet angewandt werden.

Da es sich um Ferndienste handelt, müssen folgende Risiken beachtet werden:

- Das Risiko von Missbrauch durch Dritte, bei Verlust oder betrügerischer Entwendung der Autorisierungskodes. Der vereinte Gebrauch der Codes identifiziert den Kunden und berechtigt ihn zur Nutzung des Dienstes, mit vollständiger Befreiung der Bank hinsichtlich der Authentizität der Unterschrift und der Herkunft der Anweisungen und Anfragen. Der Kunde ist zur geheimen Ver- und Bewahrung der Codes angehalten und ist für deren Verwahrung und korrekten Verwendung verantwortlich, womit er die Verantwortung für jede Schadfolge übernimmt, die aus der missbräuchlichen Anwendung derselben entsteht. Diesem Risiko kann durch Nutzung des Alert-Dienstes über SMS vorgebeugt werden.
- Das Risiko von verspäteter oder nicht erfolgter Durchführung der Operationen aus technischen Gründen oder Gründen von höherer Gewalt.
- Das Risiko der Verfügbarkeit und Übermittlung von Daten im Internet-Netzwerk und der damit verbundenen Gefahren.
- Das Risiko einer eventuellen Überwindung der diesbezüglichen Sicherheitssysteme durch Dritte. Diesem Risiko kann durch Nutzung des Alert-Dienstes über SMS vorgebeugt werden.

Letztendlich können die typischen Risiken folgende sein:

- die Änderung, zu Ungunsten, der wirtschaftlichen Bedingungen (Zinssätze und andere Kommissionen sowie Kosten des Dienstes), wo dies vertraglich vorgesehen ist.
- Die Überweisung wird aufgrund des IBAN durchgeführt, den der Auftraggeber angegeben hat.

DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTLICHEN BEDINGUNGEN

WIEVIEL KANN DAS KONTOKORRENT "4more" KOSTEN

Synthetischer Kostenindikator (ISC)

Es ist keine jährliche Fixgebühr vorgesehen, noch werden Bewegungsspesen verrechnet.

Die vom Gesetz vorgesehene Stempelsteuer für Konten mit einem mittleren Bestand von über Euro 5.000 wird von der Bank getragen.

		KOSTENPOSTEN	
		Spesen für die Eröffnung des Kontos	Euro NULL
FIXSPESEN	Verwaltung Liquidität	Jahresgebühr	Euro NULL
		Anzahl der Geschäftsfälle, die in der Jahresgebühr enthalten sind	Unbegrenzt
		Jahresgebühr für die Berechnung der Zinsen und Gebühren	Euro NULL
	Zahlungsdienstleistungen	Jahresgebühr für Debitkarte	Nicht angebotene Dienstleistung
		Jahresgebühr für Kreditkarte	Nicht angebotene Dienstleistung
	Internet Banking	Jahresgebühr für das Internetbanking	Euro NULL
VARIABLE SPESEN	Verwaltung Liquidität	Buchungsspesen für jeden nicht in der Jahresgebühr enthaltenen Geschäftsfall (kommt zu den Kosten des Geschäftsfalles hinzu)	Nicht angebotene Dienstleistung Euro NULL
		- für Geschäftsfälle durchgeführt am Schalter	
		- für Geschäftsfälle durchgeführt mittels Internet	
	Zahlungsdienstleistungen	Übermittlung des Kontoauszuges	Ist nicht vorgesehen Euro NULL
		- in Papierform	
		- telematisch (mittels Internet Banking)	
		Abhebungen am Bancomat	Nicht angebotene Dienstleistung
	Überweisungen nach Italien und EU, MAV/RAV und Vordruck "FRECCIA" mit Belastung des Kontokorrents:	Nicht angebotene Dienstleistung Euro NULL	
	- durchgeführt am Schalter		
	- telematisch durchgeführt		
	Dauerauftrag	Euro NULL	
	Einzugsverfügung „RID“	Nicht angebotene Dienstleistung	
	SEPA Direct Debit (SDD)	Nicht angebotene Dienstleistung	
ZINSEN EINLAGEN	Nominale Habenzinsen		Ab 01.08.2014
		Jährlicher Habenzinssatz auf Kontokorrent "4more"	1,50 %
		Habenzinssatz auf vinkulierter Spareinlage 6 Monate	Nicht angeboten
		Habenzinssatz auf vinkulierter Spareinlage 12 Monate	Nicht angeboten
		Habenzinssatz auf vinkulierter Spareinlage 18 Monate	Nicht angeboten
		Habenzinssatz auf vinkulierter Spareinlage 24 Monate	Nicht angeboten
KREDITE UND ÜBERZIEHUNGEN	Kredite	Jährlicher nominaler Sollzinssatz auf die ausgenutzten Beträge	Nicht angebotene Dienstleistung
		Kommissionen	Nicht angebotene Dienstleistung
		Andere Spesen	Nicht angebotene Dienstleistung
	Überziehungen über Kreditrahmen	Jährlicher nominaler Sollzinssatz auf die ausgenutzten Beträge	Nicht angebotene Dienstleistung
		Kommissionen	Nicht angebotene Dienstleistung
		Andere Spesen	Nicht angebotene Dienstleistung
KAPITALISIERUNG		Zinsen auf Kontokorrent	Trimestral
		Zinsen auf vinkulierte Spareinlagen	Bei Fälligkeit
		Grundlage für die Berechnung der Zinsen	Kalenderjahr (365 Tage)
VERFÜGBARKEIT EINGEZAHLTE BETRÄGE		Überweisungen im Ausgang	Datum der Durchführung
		Überweisungen im Eingang	Datum der Verfügbarkeit
ANDERES		Mindestbetrag für die Eröffnung des Kontos "4more"	1.000,00 Euro
		Mindestbetrag für vinkulierte Spareinlagen	5.000,00 Euro
		Maximalbestand auf Konto (inklusive der vinkulierten Spareinlagen)	3 Millionen Euro
		Maximale Anzahl der Kontoinhaber	2
		Jeder Kunde kann nur über ein Konto "4more" verfügen	1

	Stempelsteuer auf Onlinekontokorrent	Die vom Gesetz vorgesehene Stempelsteuer für Konten mit einem mittleren Bestand von über Euro 5.000 wird von der Bank getragen.
	Stempelsteuer auf vinkulierte Spareinlagen (sofern im Angebot)	Die vom Gesetz vorgesehene Stempelsteuer auf vinkulierte Spareinlagen (derzeit 0,20 %) wird von der Bank getragen.

ANDERE WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN

Für das Online- Konto „4more“ werden keine bankeigenen Spesen verrechnet.

RÜCKTRITT UND REKLAMATIONEN

Rücktritt vom Vertrag

Der Kunde hat das Recht, jederzeit und ohne Strafgebühren und ohne verpflichtende Angabe des Grundes vom Vertrag innerhalb von vierzehn Tagen nach Abschluss mittels Zusendung eines Einschreibebriefes mit Rückantwort zurückzutreten (sogenanntes Recht auf Überdenkung).

Der Kunde und auch die Bank können jederzeit und ohne Strafgebühren und ohne Anrechnung von Spesen für die Kontoschließung oder von der Scheckvereinbarung mittels schriftlicher Mitteilung wie nachfolgend angeführt zurücktreten:

- mit Vorankündigung an den Kunden von mindestens einem Tag bzw. von mindestens zwei Monaten bei Zahlungsdienstleistungen, sofern die Bank vom Vertrag zurücktritt;
- mit Vorankündigung von einem Tag, sofern der Kunde vom Vertrag zurücktritt.

Für den Fall, dass ein gerechtfertigter Grund vorliegt, können beide Vertragsparteien vom Vertrag ohne Vorankündigung zurücktreten. Es reicht dafür eine einfache schriftliche Mitteilung.

Maximalfrist für die Beendigung der Vertragsbeziehung

Die Beendigung der Geschäftsbeziehung stimmt mit dem Datum des Wirksamwerdens des Rücktritts überein, vorbehaltlich der Verpflichtung des Kunden, die Mittel bereitzustellen, die von der Bank begründetermaßen gefordert werden, und notwendig sind, um etwaige noch offene Positionen abzuschließen.

Reklamationen

Siehe dazu das Dokument zu den Beschwerden.

BEGRIFFSERKLÄRUNG

Ziviljahr	Zeitraum zwischen einem bestimmten Tag des Jahres bis zum entsprechenden Tag des Folgejahres (das Sonnenjahr hat hingegen 365 oder 366 (bei Schaltjahren) Tage zwischen dem 1. Jänner und dem 31. Dezember eines jeden Jahres)
BIC – BANK Identifier Code	Alphabetischer oder alphanumerischer Kodex welcher den Finanzdienstleister im Zahlungsverkehr "SWIFT" kennzeichnet (erster internationaler Dienstleister von Finanzbewegungen).
Bankerlagschein "Freccia"	Dieser Dienst erlaubt es dem Schuldner, dem seitens des Gläubigers der Standardvordruck eines Bankerlagscheins zugesandt wurde, diesen für die Bezahlung bei jedem Bankschalter zu verwenden.
Überweisung	Bankoperation mit der Gelder zwischen Konten (auch bei anderen Banken) übertragen werden. Der Empfänger wird Begünstigter genannt und derjenige, welcher den Auftrag erteilt, wird Auftraggeber genannt. Der Auftraggeber und der Empfänger können derselbe / dieselben sein.
Jahresgebühr	Fixspesen für die Verwaltung des Kontos.
Kapitalisierung der Zinsen	Einmal auf dem Konto gutgeschrieben oder angelastet, werden die Zinsen dem Saldo eingerechnet und verursachen ihrerseits Zinsen.
Verfügbarkeit der eingezahlten Beträge	Anzahl der Tage nach dem Datum des Geschäftsfalles, nach denen der Kunde über die eingezahlten Beträge verfügen kann.
Verfügbarkeitstag der eingezahlten Beträge	Tag, in welchem die Bank den Betrag, welcher dem Kunden gutgeschrieben wird, effektiv erhält.
Durchführungstag	Tag der effektiven Durchführung der Operation durch die Bank.
Bankarbeitstag	Alle Bankarbeitstage sind jene, die im offiziellen Kalender der europäischen Zentralbanken (SEBC) vorgesehen sind. In Italien sind Bankarbeitstage alle Tage von Montag bis Freitag mit Ausnahme des Karfreitags, der Samstags, der Sonntags und aller anderen Feiertage.
IBAN – International Bank Account Number	Der IBAN ist die Internationale Bankkontonummer. Dieser wird von den Banken dem Kunden ausgegeben und stellt die Internationale Bankkontonummer dar. Der IBAN ist auf den Kontoauszügen ersichtlich.
I-Banking	Internet-Banking ermöglicht dem Kunden mit jedem Computer, welcher an Internet

	angeschlossen ist, mit der Bank Operationen durchzuführen. Der Zugriff erfolgt mit den persönlichen Geheimcodes und erlaubt Informationsabfragen vom eigenen Konto, sowie die Beauftragung von Zahlungen.
M.A.V.	Inkasso von Forderungen anhand der Zusendung eines eigenen Formulars seitens der Bank des Gläubigers, wobei der Schuldner bei jedem Bank- oder Postschalter bezahlen kann.
Dauerauftrag	Zahlungsauftrag zu Gunsten Dritter, welcher automatisch wiederholt durchgeführt wird.
R.A.V. (Steuervorschreibungen)	Prozedur zum Inkasso der Steuervorschreibungen seitens des Konzessionärs für den Abgabeneinzugsdienst.
Verfügbarer Saldo	Guthaben auf dem Kontokorrent, welches für den Kunden verfügbar ist.
Spesen für den Versand von Kontoauszügen	Kommission, welche die Bank für den Versand von Kontoauszügen verrechnet, abhängig von der Periodizität und von der angewandten und vereinbarten Versandart.
Jährlicher nominaler Habenzinssatz	Verwendeter Jahreszinssatz für die periodische Berechnung der Zinsen auf die Einlagen (Einlagezinsen), die im Anschluss auf dem Konto gutgeschrieben werden, ausschließlich der Steuerrückbehalte.
Durchführungszeitraum	Zeitunterschied zwischen Beginn und Abschluss einer Operation.
Wertstellung auf Einzahlungen	Anzahl der Tage, die zwischen dem Datum der Einzahlung und dem Datum liegen, ab dem Zinsen gutgeschrieben werden.